

Klärwerk Düsseldorf-Nord - Ausbau auf 13 mgN/l

Kenndaten:

Ausbaugröße:	600.000 EW
Trockenwetterzufluss:	$Q_T = 5.760 \text{ m}^3/\text{h}$
Mischwasserzufluss:	$Q_M = 11.520 \text{ m}^3/\text{h}$
4 Stück Turboverdichter:	je $13.500 \text{ Nm}^3/\text{h}$
2 Stück Turboverdichter:	je $14.000 \text{ Nm}^3/\text{h}$
	je $P = 630 \text{ kW}$



Teilansicht des Klärwerks Düsseldorf-Nord

Leistung:

- Grundlagenermittlung
- Vorentwurfsplanung
- Entwurfs- und Genehmigungs-, Ausführungsplanung
- Auswertung und Vergabe
- Bauoberleitung
- örtliche Bauüberwachung

Die Planungsleistungen werden durch die Planungsgemeinschaft Düsseldorf-Nord (PDN), bestehend aus der Ingenieurgesellschaft Tuttahs & Meyer, Bochum und der Dr. Born - Dr. Ermel GmbH, Achim erbracht.

Beschreibung:

Der Ausbau des Klärwerks Düsseldorf-Nord besteht aus insgesamt drei einzelnen Maßnahmen:

- Ausbau der Belebung
- Erweiterung der Verdichterstation
- Sanierung der Einlaufgruppe

Das Klärwerk-Nord wurde 1996 auf 18 mg/l Nges bemessen und ausgebaut. Seit 2003 muss das Klärwerk einen Grenzwert von < 13 mg N/l einhalten, was im laufenden Betrieb nicht immer gelingt und daher einen Ausbau der biologischen Stufe notwendig macht. In diesem Zusammenhang ist ebenfalls die vorhandene Verdichterstation zu erweitern. Im Bereich der Zulaufgruppe ist die Anlagentechnik (Zulaufpumpwerk, Rechen, Sandfang) altersbedingt verschlissen und auf den aktuellen Stand der Technik zu modernisieren.